

Caritas-Sammlung 2024

Liebe Christen:innen in unserer Gemeinde!

„Füreinander“

Füreinander da sein, füreinander eintreten – besser kann das gemeinsame Anliegen nicht auf den Punkt gebracht werden. „Füreinander“ ist genau das, was unsere Gesellschaft und unsere Welt heute am Nötigsten braucht. Die Klimakrise kann nur miteinander und füreinander gelöst werden. Fremdenfeindlichkeit und Rechtspopulismus können nur durch einen liebevollen Blick auf das Gemeinwohl aller Menschen aus ihrer Engführung erlöst werden. Kriege werden nur aufhören, wenn die Kraft des Miteinanders stärker wird als Gewalt, Gier und Machtansprüche einzelner.

Füreinander ist das, was zwischen den Menschen entsteht, die sich von den Sorgen und Nöten der Nächsten berühren lassen, denen Frieden, gerechte Verteilung der Güter und Nachbarschaftshilfe am Herzen liegen.

Caritas und Diakonie in Nordrhein-Westfalen setzen mit der Sommersammlung unter dem Motto „Füreinander“ ein Zeichen. Menschen am Rande unserer Gesellschaft sind nicht vergessen. Daher ist es wichtig, dass viele Menschen sich solidarisch zeigen und füreinander da sind. Das geschieht in den kleinen Begegnungen des Alltags, dem offenen Blick für den Nachbarn und der Bereitschaft, in Wort und Tat füreinander einzustehen.

Wir danken den Sammlerinnen und Sammlern der Pfarrcaritas vor Ort, dass Sie hingehen zu den Menschen, um die Mitglieder Ihrer Gemeinde um eine Spende zu bitten für die Menschen am Rande der Gesellschaft und in Ihrer Gemeinde. Diese Spenden helfen beispielsweise den jungen Familien, die durch einen Schicksalsschlag entstandene Zusatzkosten aufbringen müssen, oder dem arbeitslosen Sohn, der die Fahrt zum Geburtstag der kranken Mutter nicht bezahlen kann, oder der Schülerin, der das Geld für die Hausaufgabenhilfe fehlt.

Machen wir unser Herz weit, damit wir in der Sorge um uns und unsere persönliche Lebenssituation die Gemeinschaft der Menschen nicht vergessen.

Caritas und Diakonie nehmen sich der Menschen an, die nicht einmal einen Platz haben, um sich schlafen zu legen. Auch Arbeitslosen, Alleinerziehenden und Rentnerinnen und Rentnern fehlt oft das Nötige zum Leben. Selbst Menschen, die einer Beschäftigung nachgehen, sind vor Armut nicht geschützt, gerade nicht in der jetzigen Krisenzeit, in der die Lebenshaltungskosten so immens steigen.

Bitte unterstützen Sie bei der Caritas-Sammlung diese Arbeit vor Ort zur Linderung von Not an Leib und Seele. Und seien Sie gewiss:

Was wir aus freiem Herzen schenken, das wird auch uns erfüllen.

Im Namen aller Caritas-Mitarbeiter:innen sage ich Ihnen ein herzliches „Danke-schön“ für Ihre Hilfe.

Ihr Diakon Christian Engels

(Dieser Text wurde in Teilen der Caritas-Internetseite des Bistums Aachen entnommen.)

Ihre Spende können Sie gerne auf folgendes Konto unserer Gemeinde unter dem Stichwort „Caritas“ überweisen:

IBAN DE58 3755 1440 0106 0079 82, Sparkasse Leverkusen

BIC WELADEDLLEV, Kontoinhaber: Katholische Kirchengemeinde St. Aldegundis